

PRESSEMITTEILUNG

gespag-Vorstand präsentiert Entwicklung des Gesundheitskonzerns und seines Spitals in Kirchdorf

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Veranstaltungsreihe „Im Dialog“ präsentierten die beiden gespag-Vorstände Mag. Karl Lehner, MBA und Dr. Harald Schöffl den Spitzen der Regionalpolitik, den Interessensvertretungen und den Partnern im Gesundheitswesen die aktuellen Entwicklungen der gespag und ihres Spitals in Kirchdorf.

Neben den aktuellen Personal- und Finanzkennzahlen wurde auch über den erweiterten Versorgungsauftrag der gespag gesprochen: Die gespag hat erst kürzlich die operative Verantwortung für die vier Landespflege- und Betreuungszentren übernommen. Seit dem vergangenen Jahr ist sie zudem mit der Kinderreha Rohrbach-Berg auch an einer weiteren Reha-Einrichtung beteiligt. Intensiv laufen auch die Bemühungen zur Etablierung innovativer Versorgungsmodelle an allen Spitalsstandorten und das aktuelle Synergie-Projekt mit dem Kepler Universitätsklinikum.

Zum Kirchdorfer Spital wurden vor allem folgende Themen besonders intensiv diskutiert: der Ausbau des bestehenden medizinischen Schwerpunktes im Bereich der Knie-, Hüft- und Schulterchirurgie. Die erneute Festigung des Status als erstklassiges Zentrum für Akutversorgung nach Sport und Freizeitunfällen durch den Neubau des kürzlich in Betrieb genommenen Hubschrauberlandeplatzes sowie des gestarteten Pilotbetriebes einer Zentralen ambulanten Erstversorgungseinheit. Besonderes Interesse zeigten die Teilnehmer auch am innovativen Versorgungsmodell der Kindergruppenpraxis, die nun voraussichtlich mit Ende 2018 in die Räumlichkeiten des Spitals übersiedelt wird und in dieser Form einzigartig in Österreich ist.

„Wir freuen uns sehr über das rege Interesse an der gespag als verlässlichen Partner der Bevölkerung und über den intensiven Dialog, den wir mit den politischen Verantwortlichen im Bezirk, den Interessensvertreter/-innen und mit unseren Partnern im Gesundheitswesen hier in Kirchdorf führen konnten. Wir sind stolz auf die ausgezeichnete Arbeit unserer 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Kirchdorf, die jährlich rund 12.000 stationäre und 112.000 ambulante Patientinnen und Patienten versorgen und so eine qualitativ hochwertige Versorgung der Region sichern“, sind sich Karl Lehner und Harald Schöffl einig.

Linz/Kirchdorf, am 21. September 2018

Bildtext:

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Veranstaltungsreihe „Im Dialog“ präsentierten die beiden gespag-Vorstände Mag. Karl Lehner, MBA und Dr. Harald Schöffl den Vertretern der Spitzen der Regionalpolitik, den Interessensvertretungen und den Partnern im Gesundheitswesen die aktuellen Entwicklungen der gespag und des LKH Kirchdorf.

Fotocredit: gespag. Abdruck honorarfrei

Rückfragen bitte an:

Mag.^a Jutta Oberweger

Pressesprecherin,

Tel.: 05 055460-20400

Mobil: 0664/5123815

E-Mail: jutta.oberweger@gespag.at